

BYK-3951 P

Pulverförmiges Prozessadditiv mit pigmentaffinen Gruppen für Pulverlacke.
Es verbessert das Pigment- und Füllstoffaufnahmevermögen sowie den Verlauf.
Besonders geeignet für anorganische Pigmente und Füller.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Hochmolekulares Copolymer mit pigmentaffinen Gruppen, adsorbiert an Siliciumdioxid

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Dichte (20 °C): 1,35 g/ml

Wirksubstanz: 63 %

Glührückstand: 34 %

Lieferform: Pulver

Lebensmittelrechtliche Zulassungen

Für den aktuellen Stand der lebensmittelrechtlichen Zulassungen wenden Sie sich bitte an unsere Abteilung Produktsicherheit oder besuchen Sie www.byk.com für weitere Informationen.

Anwendungen

Pulverlacke

Eigenschaften und Vorteile

BYK-3951 P ist ein hochmolekulares Copolymer mit mehreren pigmentaffinen Gruppen. Es verbessert dadurch die Dispergierung der Feststoffpartikel (Viskositätsreduzierung) und höhere Füllstoff- und Pigmentgehalte werden ermöglicht. Der Verlauf (DOI – distinctness of image) wird gesteigert und es kommt zu einer besseren Entgasung des Pulverlacks sowie einer besseren Substratbenetzung.

Empfohlene Zusatzmengen

0,5-2 % Additiv in Lieferform auf die Gesamtformulierung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Das Produkt wird mit Harz, Härter, Pigmenten und anderen Rohstoffen im Schnellmischer gemischt und anschließend extrudiert. Die gute Dispergierung des Additivs durch den Extruder fördert Glanz und Verlauf der Pulverlacke und vermeidet die Bildung von Kratern, Fischaugen und Stippen.

Hinweise

Das Prozessadditiv sollte immer in Kombination mit einem Standard-Verlaufadditiv eingesetzt werden.

